

Eisenbahnen Railways Ferrovie Ferrocarriles Caminhos de Ferro Chemins de fer Spoorwegen Järnvägar Jernbane GRATIS/FREE/GRATUIT
Nur auf pdf only seulement unicamente

Latinamerika Afrika Asien Nordamerika Welt - América Latina África Asia América del Norte Mundo - Amérique Latine Asie Afrique Monde -
Latinamerica Africa Asia North America World - **EHEMALS/FORMER FAHRPLANCENTER NEWS, Volta o Trem, AIFFLA Info**

ARGENTINA

EMERGENCIA FERROVIARIA

EISENBahn-NOTSTAND / RAILWAY EMERGENCY

Die Situation der Bahnen in Argentinien verschlechtert sich fast täglich. In Buenos Aires verkehrten nach dem 22.09.2025 für drei Tage alle Züge mit maximal 30 km/h. Dies aus Protest der Gewerkschaften und des Bahnpersonals, da keine ausreichende Unterhaltsarbeiten mehr durchgeführt werden. Davon betroffen sind die Infrastruktur und die Fahrzeuge. Pünktuell werden zwar noch Gleisbauarbeiten durchgeführt, besonders im Bereich der Mitre und Roca Strecken. Die Sanierung der Strecke Las Heras – Lobos hat inzwischen zwar etwa die halbe Strecke erreicht, doch die Arbeiten werden immer ausgebremst, da es an Material oder Geld fehlt.

Ein Beispiel für die schwierigen Umstände zeigt sich aktuell an der sehr wichtigen – und rentabelsten – Strecke Buenos Aires – Mar del Plata. Bis weit in den Oktober 2025 verkehren Dienstag, Mittwoch und Donnerstag keine Züge, da im Bereich von Parravicini (Km 222 ab Buenos Aires) die Gleise erneuert werden müssen und zugleich die Signalanlagen modernisiert werden. Die lange Sperrung der Strecke wird dadurch verursacht, da die Arbeiter nur während einer Schicht pro Tag arbeiten können, für mehr Personal fehlt das Geld!

Die Wahlen in der Provinz Buenos Aires Anfang September 2025 hat dann auch die Partei La Libertad Avanza von Präsident Milei gewaltig einbrechen lassen, sie liegt deutlich auf Platz zwei mit 1,2 Mio. Stimmen hinter Fuerza Patria von Cristina Fernández de Kirchner mit über 2 Mio. Stimmen. Der Staat ist wieder einmal schlichtweg pleite. Die Finanzkrise hat solche Dimensionen erreicht, dass sogar der US-Präsident Trump versucht einige Milliarden US\$ locker zu machen, um seinem Freund Milei unter die Arme zu greifen.

ENDLICH...

Ein relativ kleines Bauvorhaben wurde Anfang September 2025 endlich fertiggestellt. Es handelt sich um die Entflechtung der Bahnstrecken Belgrano Sur in Meterspur und Roca in Breitspur zwischen Tapiales und Aldo Bonzi im Westen der Hauptstadt. Seit Eröffnung der beiden Strecken vor weit über 100 Jahren kreuzten sich beide auf gleicher Höhe und ein rund um die Uhr besetztes Stellwerk regelte den Verkehr zwischen den beiden Strecken mittels Semaphoren. Unmittelbar daneben kreuzte zudem eine Strasse die Meterspur und die dort befindliche Bahnschranke wurde ebenfalls vom Stellwerk bedient. Diese Betriebsabwicklung war oft für Verspätungen an der dicht befahrenen Meterspur und an der stündlich bedienten Breitspur verantwortlich. Baubeginn war noch unter der Regierung Fernández und etwa 75% der Arbeiten waren zum Zeitpunkt des Regierungswechsels im Dezember 2023 bereits abgeschlossen. Die Betonelemente und Gleisjoche lagen über 1,5 Jahre ungenutzt in der Nähe. Nun ist die Brücke fertiggestellt und die Züge beider Strecken können endlich ungestört verkehren.

The situation for railways in Argentina is deteriorating almost daily. In Buenos Aires, all trains ran at a maximum speed of 30 km/h for three days after September 22, 2025. This was in protest by unions and railway staff, as adequate maintenance work was no longer being carried out. This affects the infrastructure and rolling stock. Track construction work is still being carried out in some places, particularly on the Mitre and Roca lines. The rehabilitation of the Las Heras – Lobos line is

now about halfway complete, but the work is constantly being slowed down due to a lack of materials or funds.

An example of the difficult circumstances is currently evident on the very important – and most profitable – Buenos Aires – Mar del Plata line. No trains will run on Tuesdays, Wednesdays, and Thursdays until well into October 2025, as the track in the Parravicini area (km 222 from Buenos Aires) need to be renewed and the signaling systems modernized. The long closure of the line is caused by the fact that workers can only work one shift per day; there is no money for more staff!

The elections in the province of Buenos Aires at the beginning of September 2025 also caused President Milei's La Libertad Avanza party to suffer a massive collapse, coming in second place with 1.2 million votes, behind Cristina Fernández de Kirchner's Fuerza Patria with over 2 million votes. The state is once again simply bankrupt. The financial crisis has reached such dimensions that even US President Trump is trying to release several billion US dollars to help his friend Milei.

FINALLY...

A relatively small construction project was finally completed at the beginning of September 2025. This involves the unbundling of the Belgrano Sur meter-gauge and Roca broad-gauge railway lines between Tapiales and Aldo Bonzi in the west of the capital. Since the two lines opened well over 100 years ago, they have crossed at the same level, and a signal box manned around the clock, controlled traffic between the two lines using semaphores. Directly adjacent, a road also crossed the meter gauge, and the gates located there were also operated by the signal box. This operational procedure was often responsible for delays on the busy meter gauge line and on the hourly served broad gauge line. Construction began under the Fernández government. About 75% of the work had already been completed by the time the government changed in December 2023. The concrete elements and track sections lay unused nearby for over 1.5 years. Now the bridge is completed, and trains on both lines can finally run uninterrupted.

EL TUCUMANO / EL CORDOBÉS

Verschiedene Quellen berichten, dass der zweimal wöchentlich verkehrende Zug "El Tucumano" bis auf weiteres nicht verkehrt. Ein Grund wird von Trenes Argentinos Operaciones nicht genannt. Doch man nimmt an, dass es am Streckenzustand (beschädigte Schwellen) liegen könnte. Denn Ende August entgleiste der "Tucumano" in der Region von Ardiles. Es handelte sich nicht um einen schlimmen Zwischenfall, denn nur 4 Wagen verliessen das Gleis, ohne weitere Schäden und es gab keine verletzten Passagiere. Der Mangel an Fahrzeugen und an Werkstattkapazitäten verhindert eine baldige Überprüfung und eventuelle Reparatur der Wagen. Zudem erfordert die Infrastruktur eine genaue Überprüfung. Da es in der Stadt Tucumán von Seiten einiger Immobilienfirmen Begehrlichkeiten für das Areal des Hauptbahnhofes gibt, ist es klar, dass ein solcher Betriebsunterbruch im Bereich der Eisenbahninteressierten Befürchtungen auslöst, dass der Verkehr nie mehr aufgenommen wird.

Anfang Oktober 2025 hat Trenes Argentinos Operaciones auch den Verkehr des "El Cordobés" (Buenos Aires – Córdoba) gestoppt, obwohl bereits zahlreiche Fahrkarten verkauft waren. Reisende können den Fahrpreis zurückerstattet bekommen. In diesem Fall sollen allerdings Gleisbauarbeiten

Eisenbahnen Railways Ferrovie Ferrocarriles Caminhos de Ferro Chemins de fer Spoorwegen Järnvägar Jernbane GRATIS/FREE/GRATUIT
Nur auf pdf only seulement unicamente

Lateinamerika Afrika Asien Nordamerika Welt - América Latina África Asia América del Norte Mundo - Amérique Latine Asie Afrique Monde -
Latinamerica Africa Asia North America World - **EHEMALS/FORMER FAHRPLANCENTER NEWS, Volta o Trem, AIFFLA Info**

der Grund sein und nach einigen Wochen sollte der Zug wieder verkehren.

Various sources report that the twice-weekly train "El Tucumano" is suspended until further notice. Trenes Argentinos Operaciones has not given a reason. However, it is suspected that the condition of the track (damaged sleepers) could be the reason for this step. At the end of August, the "Tucumano" derailed in the Ardiles region. It was not a serious incident, as only four cars left the track, with no further damage, and no passengers were injured. The lack of rolling stock and workshop capacity prevents a prompt inspection and possible repair of the cars. Furthermore, the infrastructure requires a thorough inspection.

Since some real estate companies in the city of Tucumán are coveting the main station site, it is clear that such a service interruption is causing fears among railway enthusiasts that this service will never resume.

At the beginning of October 2025, Trenes Argentinos Operaciones also suspended of service the "El Cordobés" (Buenos Aires – Córdoba) train, even though many tickets had already been sold. Travelers can get a refund. In this case, however, the reason is said to be track maintenance, and the train should resume service after a few weeks.

REGIONALE INITIATIVEN

In Mendoza laufen die Vorbereitungen für die geplante Vorortstrecke auf Hochtouren. Die Provinz Buenos Aires steht schon fast in den Startlöchern eine eigene Bahngesellschaft zu gründen. Dies beflügelt auch weitere Initiativen. Trenes Argentinos ist dabei die Strecken Cañuelas – Lobos und Las Heras – Empalme Lobos zu sanieren, zwar langsam, aber immerhin. Nun trafen sich zahlreiche Personen aus den Gemeinden von Lobos bis Olavarría und bis Bolívar mit dem Ziel Pläne zur Wiederinbetriebnahme der Strecken Lobos – 25 de Mayo – Bolívar und Lobos – General Alvear – Olavarría auszuarbeiten. Mit der Auflösung von Ferrobaires wurden die beiden Strecken, die zuletzt nur noch teilweise bedient wurden, stillgelegt. Bei der Strecke Lobos – Saladillo – General Alvear führte Trenes Argentinos mehrere Untersuchungen zur Wiederinbetriebnahme durch und es wurden vereinzelt sogar Gleisbaumaterialien an der Strecke verteilt. Es ist aber unsicher, dass sich diese Materialien noch finden lassen. Im Raum 25 de Mayo wurden bereits einige Parzellen entwidmet und verkauft! Bis in die 1990er Jahre verkehrten bei Ferrocarriles Argentinos 7 bis 10 Zugpaare je Woche von Buenos Aires über Lobos nach Bolívar und etwa 2 bis 3 davon fuhren noch weiter bis Daireaux (in den 1980er Jahren sogar bis Carhué und Saavedra). Die Strecke nach General Alvear wurde dreimal je Woche bedient, der Abschnitt General Alvear – Olavarría wurde 1977/1978 im Personenverkehr stillgelegt. Obwohl die Strecke noch existiert, wurde sie vom Güterkonzessionär Ferrosur Roca nie genutzt. Die Stadt Olavarría mit etwas über 100'000 Einwohnern ist sehr an einem Personenzug interessiert, zumal der Zug Buenos Aires – Olavarría – Bahía Blanca seit einiger Zeit nicht mehr verkehrt.

REGIONAL INITIATIVES

In Mendoza preparations for the planned suburban line are in full swing. The province of Buenos Aires is almost ready to establish its own railway company. This is also spurring other initiatives. Trenes Argentinos is slowly but surely rehabilitating the Cañuelas – Lobos and Las Heras – Empalme Lobos lines.

Numerous people from the communities from Lobos to Olavarría and Bolívar met recently to discuss plans for the reopening of the Lobos – 25 de Mayo – Bolívar and Lobos – General Alvear – Olavarría lines. With the dissolution of Ferrobaires, the two lines, which have at least only been partially served, were closed. On the Lobos – Saladillo – General Alvear line, Trenes Argentinos conducted several investigations for reopening and even distributed track construction materials along the line in some cases. However, it is uncertain whether these materials can still be found. In the 25 de Mayo area, several plots of land have already been sold! Until the 1990s, Ferrocarriles Argentinos operated 7 to 10 weekly train pairs from Buenos Aires via Lobos to Bolívar, and about 2 to 3 of these continued on to Daireaux (in the 1980s even to Carhué and Saavedra). The line to General Alvear was served three times a week; the General Alvear – Olavarría section was closed to passenger traffic in 1977/1978. Although the line still exists, it was never used by the freight concessionaire Ferrosur Roca. The city of Olavarría, with just over 100,000 inhabitants, is very interested in a passenger train, especially since the Buenos Aires Olavarría – Bahía Blanca train has been discontinued.

TREN DEL VALLE

In Kreisen der Eisenbahnergewerkschaften haben Meldungen aus dem Transportministerium zu Unruhe geführt. Gemäss Überlegungen in Buenos Aires soll die recht erfolgreiche Lokalverbindung Cipolletti – Neuquén – Plottier stillgelegt werden. Damit würde eine Agglomeration von über 600'000 Einwohnern die Bahn verlieren. Politiker aus den betroffenen Provinzen Rio Negro und Neuquén haben ihre Position bekräftigt, dass die Strecke nicht stillgelegt werden darf. Es müsse alles unternommen werden, den Bahnverkehr aufrecht zu halten und die Verbindung weiter nach Osten bis Chichinales auszudehnen, denn es liegen gleich mehrere Gemeinden in diesem Abschnitt, die zum Teil weit über 10'000 Einwohner zählen, der regionale Busverkehr jedoch schlecht funktioniert und für die meisten Einwohner unbezahlbar ist.

Reports from the Ministry of Transport have caused unrest in railway union circles. According to discussions in Buenos Aires, the highly successful local line Cipolletti – Neuquén – Plottier is to be shut down. This would deprive an agglomeration of over 600,000 inhabitants of its railway service. Politicians from the affected provinces of Rio Negro and Neuquén have reiterated their position that the line must not be shut down. Every effort must be made to maintain the rail service and the operation be extended further east to Chichinales, as several municipalities are located in this section, some of which have well over 10,000 inhabitants, with a poorly functioning regional bus service and unaffordable fares for most residents.

CHILE

EFE

In den ersten 6 Monaten des Jahres 2025 beförderten alle Personenbahnen der EFE über 32Mio. Passagiere. Ein absoluter Rekord! Dies umfasst folgende Betriebe: MERVAL Valparaíso – Limache; METROTREN Santiago – Rancagua – San Fernando; BIOTREN Talcahuano – Hualquí und Concepción – Coronel; TRENES DE LA ARAUCANIA Temuco – Gorbea, Temuco – Loncoche und Puerto Montt – Llanquihue

Eisenbahnen Railways Ferrovie Ferrocarriles Caminhos de Ferro Chemins de fer Spoorwegen Järnvägar Jernbane GRATIS/FREE/GRATUIT
Nur auf pdf only seulement unicamente

Latinamerika Afrika Asien Nordamerika Welt - América Latina África Asia América del Norte Mundo - Amérique Latine Asie Afrique Monde -
Latinamerica Africa Asia North America World - **EHEMALS/FORMER FAHRPLANCENTER NEWS, Volta o Trem, AIFFLA Info**

und BUSCARRIL Talca – Constitución und die verschiedenen Touristenzüge ab Arica, Santiago und Concepción. Sowie die Fernzüge Santiago – Chillán. Der CORTO LAJA Talcahuano – Laja stagnierte und bei der Verbindung Loncoche – Victoria kam es zu einem ganz leichten Rückgang der Passagierzahlen, da Bauarbeiten bei diesen zwei Verbindungen den Verkehr mehrfach unterbrachen.

In the first 6 months of 2025, all EFE passenger trains carried over 32 million passengers. An absolute record! This includes the following operations: MERVAL Valparaíso – Limache; METROTREN Santiago – Rancagua – San Fernando; BIOTREN Talcahuano – Hualqui and Concepción – Coronel; TRENES DE LA ARAUCANIA Temuco – Gorbea, Temuco – Loncoche and Puerto Montt – Llanquihue; BUSCARRIL Talca – Constitución, and the various tourist trains from Arica, Santiago, and Concepción. And the long-distance services Santiago – Chillán. The CORTO LAJA Talcahuano – Laja line stagnated, and the Loncoche – Victoria line saw a slight decline in passenger numbers due to construction work that interrupted service on these two lines several times.

BRASIL IEN / BRASIL

CBTU NATAL

Die CBTU Natal hat am 15.09.2025 zwei komplett erneuerte Zugkompositionen für den Betrieb vorgestellt. Sie sind Teil der Strategie den Nahverkehr auf den beiden Strecken von Natal nach Ceará Mirim und Nísia Floresta zu intensivieren. Es handelt sich folglich um die aus Fortaleza erhaltenen Pidner-Wagen, die dort ausrangiert wurden. In Anwesenheit offizieller Gäste der Bundesregierung erklärte der Generaldirektor der CBTU Natal João Maria Cavalcanti, dass die Komplettsanierung dieser alten Fahrzeuge nur 15% des Preises für neue Triebwagen ausmache. Die Wagen haben den selben Standard, wie die Triebwagen erhalten, das heisst neue Sitze und Klimaanlage. Vermutlich werden sie dann auch wieder zusammen mit den alten Alco Lokomotiven eingesetzt. Parallel dazu läuft jedoch auch noch das Sanierungsprogramm der Bom Sinal Triebwagen. Somit bleibt der Personenverkehr auf den zwei genannten Strecken langfristig erhalten.

On September 15, 2025, CBTU Natal presented two completely refurbished train compositions for operation. They are part of the strategy to intensify local traffic on the two lines from Natal to Ceará Mirim and Nísia Floresta. These are the Pidner cars received from Fortaleza, which were decommissioned there. In the presence of official guests from the federal government, the Director General of CBTU Natal, João Maria Cavalcanti, explained that the complete refurbishment of these old vehicles represents only 15% of the cost of new railcars. The cars will be of the same standard as the railcars, including new seats and air conditioning. They will likely be re-used alongside the old Alco locomotives. In parallel, however, the refurbishment program for the Bom Sinal railcars is also underway. This will ensure for a long time passenger services on these two lines.

TERESINA

Die CPTM Metrô von Teresina erhält im ersten Halbjahr 2026 drei neue Triebwagen, um die vorhandenen Bom Sinal-Triebzüge langsam aus dem Betrieb zu nehmen.

Die neuen Züge stammen von Marcopolo Rail in Rio Grande do Sul und sind aus der Reihe Prosper City, im Gegensatz zum Triebwagen in Santana do Livramento oder jenen in Chile. Zwei der Züge werden als Zweiwagenzüge und einer als Dreiwagenzug konzipiert. Die Züge sind für Hochbahnsteige von 110 cm konzipiert, was dem aktuell laufenden Ausbau der Stationen entspricht. Der Dreiwagenzug kann 560 Passagiere aufnehmen, die anderen sind für jeweils rund 400 Passagiere konzipiert. Die Züge weisen auch extra breite Türen auf, um den Passagierfluss zu beschleunigen.

Dies ist nun die erste grössere Lieferung von Marcopolo an eine Nahverkehrsbahn in Brasilien.

The CPTM Metrô in Teresina will receive three new railcars in the first half of 2026 to gradually phase out the existing Bom Sinal railcars.

The new trains are from Marcopolo Rail in Rio Grande do Sul and are part of the Prosper City series, unlike the railcar in Santana do Livramento or those in Chile. Two of the trains will be designed as two-car trains and one as a three-car train. The trains are designed for 110 cm high platforms, which corresponds to the current station refurbishment. The three-car train can accommodate 560 passengers, while the others are designed for approximately 400 passengers each. The trains also feature extra-wide doors to speed up passenger flow.

ARAPIRACA

Arapiraca ist die zweitgrösste Stadt im Staat Alagoas und liegt an der Bahnstrecke zwischen Maceió und der Grenze zum Nachbarstaat Sergipe im Süden. Die Bahninfrastruktur gehört zur Transnordestina Logística TL, welche sie 1997 übernahm und damals noch etwas Güterverkehr durchführte. Schwere Überschwemmungen im Jahr 2000 zerstörten die Strecke an verschiedenen Orten unter anderem auch die Brücke bei Lourenço de Albuquerque, was die Strecke von ihrer Fortsetzung nach Recife abschnitt. Die Bundesregierung wandte viel Geld auf und 7 Jahre später wäre wieder ein durchgehender Güterverkehr von Recife nach Aracajú und weiter in den Süden möglich gewesen, doch die damalige CFN (heute Transnordestina Logística TL) hatte kein Interesse und kurz darauf wurde die Region von neuen Hochwassern heimgesucht, was erneut mehrere Abschnitte zerstörte. 2008 versuchte die CBTU bereits zusammen mit der Stadt Arapiraca ein Streckenstück durch die Stadt wieder zu beleben, doch Stadt, Bahn und der Staat Alagoas hatten nicht die notwendigen Mittel.

Inzwischen hat sich einiges geändert. Für die Sanierung und die Inbetriebnahme eines Nahverkehrs durch Arapiraca wurden alle Beteiligten, wie das Transportministerium, TL, die Stadt Arapiraca und der Staat Alagoas zusammen gebracht, um BRR200Mio. zu investieren. 9 km der vorhandenen Bahn durch die Stadt, von João Paulo II im Süden bis zu einem Punkt nördlich von Planalto werden saniert und mit neuen Schienen und Schwellen versehen. Nördlich des Stadtteiles Planalto wird eine 4 km lange neue Strecke, meist in Seitenlage von Strassen bis zur Universidade Federal im Stadtteil Bom Sucesso, gebaut. Baubeginn war am 07.07.2025 unter der Anwesenheit des Transportministers der Bundesregierung. Noch ist nicht bekannt welcher Triebwagentyp zum Einsatz kommen wird. Doch die Angaben, dass die Bahnsteige eine Höhe von 110 cm bekommen und je Fahrt 400 Passagiere befördert werden, lässt darauf schliessen, dass zwei-

Eisenbahnen Railways Ferrovie Ferrocarriles Caminhos de Ferro Chemins de fer Spoorwegen Järnvägar Jernbane **GRATIS/FREE/GRATUIT**
Nur auf pdf only seulement unicamente

Lateinamerika Afrika Asien Nordamerika Welt - América Latina África Asia América del Norte Mundo - Amérique Latine Asie Afrique Monde -
Latinamerica Africa Asia North America World - **EHEMALS/FORMER FAHRPLANCENTER NEWS, Volta o Trem, AIFFLA Info**

teilige Fahrzeuge des Typs Prosper City von Marcopolo Rail eingesetzt werden sollen. Es ist die Rede von drei Zügen. Leider gibt Marcopolo Rail keine Auskunft darüber.

Die Bahn soll Ende 2026 den Betrieb aufnehmen.

Die Stationen der Stadtbahn Arapiraca **The stations of the Arapiraca city railway**

Universidade Federal Km 0

Massaranduba

Übergang auf die alte Strecke Km 4

Connection to the old railway line at Km 4

Planalto

Brasília

Eldorado

Arapiraca (alter Bahnhof / old station)

Primavera

João Paulo II Km 13

Arapiraca is the second-largest city in the state of Alagoas and lies on the railway line between Maceió and the border with the neighboring state of Sergipe to the south. The railway infrastructure belongs to Transnordestina Logística TL, which took it over in 1997 operating some freight traffic at that time. Severe flooding in 2000 destroyed the line in several places, including the bridge near Lourenço de Albuquerque, cutting off the line's continuation to Recife. The federal government spent a lot of money, and seven years later, through freight traffic from Recife to Aracajú and further south would have been possible again. However, the then CFN (now Transnordestina Logística TL) was uninterested, and shortly thereafter, the region was hit by new floods, again destroying several sections. In 2008, the CBTU, together with the city of Arapiraca, attempted to revitalize a section of the line through the city, but the city, the railway, and the state of Alagoas lacked the necessary funds.

Much has changed since then. For the rehabilitation and commissioning of a local rail service through Arapiraca, all parties involved, including the Ministry of Transport, TL, the city of Arapiraca, and the state of Alagoas, have come together to invest BRR 200 million. Nine kilometers of the existing line through the city, from João Paulo II in the south to a point north of Planalto, will be renovated and replaced with new rails and sleepers. North of the Planalto district, a new 4-kilometer line will be built, mostly alongside roads, to the Universidade Federal in the Bom Sucesso district. Construction began on July 7, 2025, in the presence of the Federal Minister of Transport. It is not yet known which type of railcar will be used. However, the information that the platforms will have a height of 110 cm and that 400 passengers will be carried per trip suggests that two-car Prosper City vehicles from Marcopolo Rail will be used. There is talk of three trains. Unfortunately, Marcopolo Rail has not yet provided any further details. Rail services may begin end-2026.

CAMPINA GRANDE

Die Bundesregierung will endlich das völlig marode, ausgedehnte Schienennetz im Nordosten über die Staaten Piauí, Ceará, Paraíba, Rio Grande do Norte, Pernambuco und Alagoas reaktivieren oder anderen Bestimmungen zuführen. Denn in den betroffenen Bundesstaaten sind die meisten Strecken ausser Betrieb. Einzig in Ceará, Piauí und Maranhão findet auf der Strecke Fortaleza – Teresina – São Luis Güterverkehr statt und die Strecke Fortaleza – Missão Velha wird

für die Nutzung durch die Transnordestina umgebaut. Nur die Vorortsbahnen von Fortaleza, Sobral, Juazeiro do Norte, Natal, João Pessoa, Recife und Maceió sorgen für regen Verkehr auf kurzen Streckenstücken.

In der laufenden Überprüfung durch das Transportministerium wird nun Abschnitt für Abschnitt geprüft. Was kann an Interessenten für lokalen Güterverkehr, sogenannten "Short lines", oder Betreiber regionaler oder touristischer Personenzüge günstig abgegeben werden. Man möchte so viel wie möglich auf diese Weise reaktivieren. Andere Abschnitte sollen später komplett stillgelegt und abgebaut werden. Die Staaten Rio Grande do Norte, Paraíba, Pernambuco und Alagoas haben auch schon konkrete Pläne ihre Vorortsbahnen weiter auszuweiten. In Rio Grande do Norte schliesst man nicht aus die Südstrecke über Nísia Floresta hinaus zu verlängern. In Paraíba existiert das Projekt die vorhandene Strecke von Santa Rita nach Paula Cavalcanti und weiter auszudehnen. In Pernambuco ist das Projekt der Reaktivierung der Strecke zwischen Jaboatão und Caruarú wieder neu aufgelegt worden. In Alagoas besteht nebst der in Bau befindlichen Stadtbahn in Arapiraca, ein Projekt eines Touristenzuges in União dos Palmares und, falls sich das Problem mit der wiederholt durch Hochwasser zerstörten Brücke über den Rio Mundaú lösen lässt, überlegt man auch den regelmässigen Nahverkehr über Lourenço de Albuquerque hinaus zu reaktivieren.

Das Transportministerium der Bundesregierung hat auf eigene Initiative die Planung für einen Vorortverkehr ab Campina Grande eingeleitet. Es gab seit mehreren Jahren ähnliche Initiativen durch den Staat Paraíba, die jedoch jeweils am Mangel an Geld scheiterten. Doch ähnlich wie im Falle von Arapiraca scheint auch hier Geld aus Brasília zu kommen. Das Projekt umfasst eine Strecke von ca. 16 km durch die 400'000 Einwohner zählende Stadt. Campina Grande ist die zweitgrösste Stadt des Staates Paraíba. Das am 07. August 2025 vorgestellte Projekt sieht, von Westen beginnend, folgende Stationen vor: Araxá, Universitário, Bodocongó, Centenário, Quarenta, Estação Velha, Catolé, Tambor, Distrito Industrial und Aluizio Campos. Auffallend ist, dass nicht der aus den 1960er Jahren stammende neuere Bahnhof bedient werden soll, da das Gebäude umfangreiche Sanierungen erfordert. Stattdessen wird der alte Bahnhof (Estação Velha), der von der Stadt gepflegt und als Museum genutzt wird, dafür reaktiviert. Zwischen Araxá und Estação Velha ist die Trasse zwar noch weitgehend frei, aber in sehr schlechtem Zustand, da hier die letzten Güterzüge um 2001 verkehrten. Der Abschnitt östlich der Estação Velha wäre – mit einigen Problemen – noch befahrbar, denn hier verkehrten noch mindestens bis 2020 die Extrazüge zu den Forno-Feiertagen im Juni zwischen Campina Grande und Galante. Aber auch hier muss der Gleiskörper saniert werden. Bereits 2010 wurde von dieser Stadtbahn gesprochen und die Stadtregierung hielt das Projekt nun schon während 15 Jahren aufrecht. Es liegen noch nicht viele Einzelheiten vor, da im Moment die Detailplanung stattfindet. Doch es scheint auch wieder Bahnsteighöhen von 110 cm zu geben, womit wahrscheinlich auch hier Marcopolo Triebwagen zum Einsatz kommen werden. Erste Bedarfsschätzungen sprechen von 3 bis 5 Triebwagen.

The federal government finally wants to reactivate or repurpose the completely dilapidated, extensive rail network in the northeast, which spans the states of Piauí, Ceará, Paraíba,

Eisenbahnen Railways Ferrovie Ferrocarriles Caminhos de Ferro Chemins de fer Spoorwegen Järnvägar Jernbane GRATIS/FREE/GRATUIT
Nur auf pdf only seulement unicamente

Lateinamerika Afrika Asien Nordamerika Welt - América Latina África Asia América del Norte Mundo - Amérique Latine Asie Afrique Monde -
Latinamerica Africa Asia North America World - **EHEMALS/FORMER FAHRPLANCENTER NEWS, Volta o Trem, AIFFLA Info**

Rio Grande do Norte, Perambuco, and Alagoas. Most of the lines in the affected states are out of service. Only in Ceará, Piauí, and Maranhão freight traffic operates on the Fortaleza – Teresina – São Luis line, and the Fortaleza – Missão Velha line is being converted for use by Transnordestina. Only the suburban railways in Fortaleza, Sobral, Juazeiro do Norte, Natal, João Pessoa, Recife, and Maceió are operating an intense traffic on shorter sections of the line.

The ongoing review by the Ministry of Transport is now examining section by section. What can be offered at a reasonable price to interested parties for local freight transport, so-called "short lines," or operators of regional or tourist passenger trains? The aim is to reactivate as much as possible in this way. Other sections are to be completely decommissioned and dismantled later. The states of Rio Grande do Norte, Paraíba, Pernambuco, and Alagoas already have concrete plans to further expand their suburban railways. In Rio Grande do Norte, extending the southern line beyond Nísia Floresta is not being ruled out. In Paraíba, there is a project to extend the existing line from Santa Rita to Paula Cavalcanti and beyond. In Pernambuco, the project to reactivate the line between Jaboatão and Caruarú has been relaunched. In Alagoas, in addition to the light rail currently under construction in Arapiraca, there is a project for a tourist train in União dos Palmares, and, if the problem with the bridge over the Rio Mundaú, which has been repeatedly damaged by floods, can be resolved, there are also plans to reactivate regular local service beyond Lourenço de Albuquerque.

The Federal Ministry of Transport, on its own initiative, has initiated plans for a suburban train service at Campina Grande. Similar initiatives by the state of Paraíba have existed for several years, but each failed due to a lack of funding. However, as in the case of Arapiraca, funding appears to be coming from Brasília. The project covers a route of approximately 16 km through the city of 400,000 inhabitants. Campina Grande is the second-largest city in the state of Paraíba. The project, presented on August 7, 2025, sees the following stations, starting from the west: Araxá, Universitário, Bodocongó, Centenário, Quarenta, Estação Velha, Catolé, Tambor, Distrito Industrial, and Aluizio Campos. It is notable that the newer station, dating from the 1960s, will not be served, as the building requires extensive renovation. Instead, the old train station (Estação Velha), which is maintained by the city and used as a museum, is to be reactivated. Between Araxá and Estação Velha, the railway line is still existing, but in very poor condition, as the last freight trains ran here around 2001. The section east of Estação Velha would still be passable – with some problems – as the special trains for the Forró holidays in June between Campina Grande and Galante ran here at least until 2020. But the track here also needs to be renovated. This light rail line was already discussed in 2010, and the city government has maintained the project for 15 years. Not many details are available yet, as detailed planning is currently underway. However, there appears to be a platform height of 110 cm, which means that Marcopolo railcars will likely be used here as well. Initial estimates suggest a need of 3 to 5 railcars.

SALVADOR

Der Bau der Stadtbahn von Salvador geht recht schnell voran. Der erste Abschnitt, von Calçada (ehemaliger Hauptbahnhof) nach Ilha de São João in der Gemeinde Simões Filho ist zu

rund 35% fertiggestellt. Diese Strecke entspricht teilweise der früheren Vorortsbahn Calçada – Paripe und befindet sich seit 14 Monaten in Arbeit. Während hier früher Meterspur vorhanden war, wird nun in 1435 mm Spur gebaut. Die Zweigstrecke Paripe – Águas Claras ist zu etwas über 20% erstellt und der Abschnitt Águas Claras – Piatã zu erst rund 3%. Dieser letzte Abschnitt soll 2028 in Betrieb genommen werden. Das Netz erreicht dann eine Länge von 40 km mit 42 Haltestellen. 2000 Personen arbeiten daran. Neulich besuchte der Gouverneur von Bahia das Werk von CAF in Hortolândia (São Paulo), wo die 40 Stadtbahnzüge, die ursprünglich für Cuiabá bestimmt waren, für die Bedürfnisse in Salvador umgebaut und angepasst werden. Der erste Zug wird am 05.12.2025 ausgeliefert und in Salvador ab 10.12.2025 die ersten Testfahrten unternehmen und im zweiten Halbjahr 2026 soll der öffentliche Verkehr auf der ersten Strecke aufgenommen werden. Die 40 CAF-Züge des Typs URBOS-3 bestehen jeweils aus 7 Wagen für Zweirichtungsbetrieb, mit einer Kapazität von 400 Passagieren und erreichen eine Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h. Einige Kompositionen werden Stauraum für Fischer erhalten, welche ihren Fang, wie mit der früheren Bahn, in die Stadt transportieren dürfen.

Die Bahn wird überall kostenlosen Internetzugang bieten und die klimatisierten Züge werden mit Bildschirmen versehen, um den Betriebsablauf in Echtzeit den Passagieren zu zeigen. Sie werden mit Ersatzteilen an den Betreiber ausgeliefert, um eine lange Einsatzdauer zu ermöglichen.

Construction of Salvador's light rail is progressing rapidly. The first section, from Calçada (former main station) to Ilha de São João in the municipality of Simões Filho, is approximately 35% complete. This line partially corresponds to the former Calçada – Paripe suburban line and has been under construction for 14 months. While previously a meter gauge line, construction is now being carried out in 1435 mm gauge. The Paripe – Águas Claras branch line is just over 20% complete, and the Águas Claras – Piatã section is only about 3% complete. This final section is scheduled to enter service in 2028. The network will then reach a length of 40 km with 42 stations. 2,000 people are working on it.

The Governor of Bahia recently visited the CAF plant at Hortolândia (São Paulo), where the 40 light rail trains, originally built for Cuiabá, are being refurbished and adapted to Salvador's needs. The first train will be delivered on December 5, 2025, and will begin its first test runs in Salvador on December 10, 2025. Public service on the first line is scheduled to begin in the second half of 2026. The 40 CAF URBOS-3 trains will each consist of 7 cars for bidirectional operation, with a capacity of 400 passengers and top speed of 70 km/h. Some trains will have storage space for fishermen, for the transport of their catch to the city, just like on the previous train.

The train will offer free internet access throughout, and the air-conditioned trains will be equipped with screens to show passengers real-time operating status. They will be delivered to the operator with spare parts to ensure long-term service.

KOLUMBIEN / COLOMBIA

NEUER TOURISTENZUG / NEW TOURIST TRAIN

Das Stahlwerk "Acerías Paz del Río" nordöstlich von Bogotá erhielt vom Transportministerium die Lizenz zum Eisenbahnverkehrs-Unternehmen. Damit ist es dem Unternehmen nun

Eisenbahnen Railways Ferrovie Ferrocarriles Caminhos de Ferro Chemins de fer Spoorwegen Järnvägar Jernbane GRATIS/FREE/GRATUIT
Nur auf pdf only seulement unicamente

Lateinamerika Afrika Asien Nordamerika Welt - América Latina África Asia América del Norte Mundo - Amérique Latine Asie Afrique Monde -
Latinamerica Africa Asia North America World - **EHEMALS/FORMER FAHRPLANCENTER NEWS, Volta o Trem, AIFFLA Info**

möglich den bereits unregelmässig gefahrenen Touristenzug regelmässig anzubieten.

Ab 15.10.2025 Verkehrt ein Vierwagenzug unter dem Namen "Tren de la Vida y Esperanza" (Zug des Lebens und der Hoffnung), um 09.00 und 15.00 auf der 30 km langen Strecke Paipa – Sogamoso im Departement Boyacá, Paipa liegt etwa 225 km nordöstlich von Bogotá und die Strecke wird von der Infrastrukturbehörde ANI verwaltet und unterhalten.

Der Zug besteht aus 4 Wagen und einer Diesellok. Zwei der Wagen wurden auf der Strasse aus Palmira nach Belencito gebracht, wo sie luxuriös umgebaut wurden, wie die Betreiber dies bezeichnen. Diese werden folglich dem geplanten Touristenzug im Valle del Cauca nicht mehr zur Verfügung stehen. Ein Wagen stammt aus dem Bestand der Acerías Paz del Rio, die auf ihrer eigenen Strecke immer noch einen Personenverkehr auf der 32 km langen Strecke Belencito – Paz de Rio betreiben. Der vierte Wagen wurde aus Bogotá überführt und stammt aus der Serie schwedischer Wagen aus den 1960er Jahren. Der Fahrpreis für den neuen Zug bewegt sich zwischen COP 35'000 und COP 45'000. Leider fehlt in den zahlreichen Mitteilungen die Angabe über die Verkehrstage, ob täglich oder nur an bestimmten Verkehrstagen. Eine Fahrt über diese landschaftlich abwechslungsreiche Strecke lohnt sich sicher. Mit diesem Zug wird die Bahnstrecke Bogotá – Belencito an beiden Enden von touristischen Personenzügen bedient und über die ganze Strecke existiert auch etwas Güterverkehr.

The "Acerías Paz del Rio" steel mill, located northeast of Bogotá, received a railway operator license from the Ministry of Transport. This allows the company to operate the tourist train, which was already running irregularly, now on a regular basis.

Starting October 15, 2025, a four-car train called the "Tren de la Vida y Esperanza" (Train of Life and Hope) will run at 09:00 and 15:00 on the 30-km Paipa-Sogamoso line in the Boyacá department. Paipa is located approximately 225 km northeast of Bogotá, and the line is managed and maintained by the infrastructure authority ANI.

The train consists of four cars and a diesel locomotive. Two of the cars were transported by road from Palmira to Belencito, where they were luxuriously converted, as the operators describe it. Consequently, they will no longer be available for the planned tourist train in the Valle del Cauca. One car is from the fleet of Acerías Paz del Rio, which still operates passenger service on its own line on the 32 km long Belencito – Paz de Rio line. The fourth car was transferred from Bogotá and is part of the series of Swedish cars imported during the 1960s. The fare for the new train ranges between COP 35,000 and COP 45,000. Unfortunately, the numerous announcements do not indicate whether the service runs daily or only on certain days. A journey along this scenic route is certainly worthwhile. The Bogotá – Belencito railway line has now tourist passenger trains at both ends, and there is also some freight traffic along the entire route.

URUGUAY CEFU NEWS

Im September 2025 kamen neue Informationen von CEFU in Uruguay.

In Verhandlungen mit den Verantwortlichen der Werkstätte von Peñarol konnte vereinbart werden, dass der Allan-Wagen 451 nun unter Dach gestellt werden, was die Arbeiten auch bei schlechtem Wetter erleichtert und den Wagen von diesen Einflüssen schützt. Die Verscharbeiten, um den Wagen an seinen neuen Standort zu bringen, wurden dazu genutzt das Bremssystem zu testen, was erfolgreich verlief, nachdem alle Bremsschläuche ausgetauscht wurden.

Eine Vereinbarung mit dem Güterkonzessionär SELF ermöglichte die Übernahme eines Personenwagens des Typs Fiat, der sich in recht gutem Zustand befindet und mit einigen Reparaturen wieder einsetzbar gemacht wurde. Damit können in den ab und an verkehrenden Zügen mehr Plätze angeboten und damit auch mehr Einnahmen generiert werden, was auch die Sanierung des Allan-Wagen finanziell unterstützen wird. *In September 2025, new information came from CEFU in Uruguay.*

In negotiations with the managers of the freight carrier SELF of the Peñarol workshop, it was agreed that Allan car 451 would now be housed under cover, which would facilitate work even in inclement weather and protect the car from these influences. The shunting operations to move the car to its new location were used to test the braking system, which was successful after all brake hoses were replaced.

An agreement with the freight concessionaire SELF made it possible to restore a Fiat passenger car, which is in fairly good condition, to service after some repairs. This will allow more seats to be offered on the occasionally running trains and thus generate more revenue, which will also financially support the renovation of the Allan car.

AFRIKA / AFRICA TUNESIEN / TUNISIA

Der Vandalismus gegen die Fahrzeuge und Installationen des öffentlichen Verkehrs nehmen zu.

Mitte August 2025 haben Minderjährige einen neuen Bus des Stadtverkehrs von Tunis mittels massenhafter Steinwürfe so stark beschädigt, dass er aus dem Verkehr genommen werden musste, Am selben Tag wurde auch das Notbremssystem einer Strassenbahn zerstört, was wieder zu Ausfällen führte. Die Polizei nahm einen Tag später 8 Jugendliche in Gewahrsam, nachdem sie dabei erwischt wurden wie sie Steine von einer Brücke im Stadtteil Ibn Sina auf darunter durchfahrende Autos und Busse warfen.

Am 20.08.2025 kam es dann ganz schlimm. Eine grössere Horde Jugendlicher und Hooligans randalierten zuerst im Bahnhof Sousse und die meisten dieser Gruppe fuhren mit der Bahn (!) nach El Jem, wo sie ebenfalls Schäden am Bahnhof verursachten. Nach einer weiteren Bahnfahrt, um der Polizei zu entkommen, erreichten sie den Bahnhof Sfax wo sie mitten in der Nacht eine regelrechte Attacke auf den Bahnhof durchführten. Reisende wurden belästigt und teilweise bestohlen. Die meisten Scheiben des Bahnhofsgebäudes wurden eingeworfen. Einige der Jugendlichen veröffentlichten auf Social Media ihre Taten. Die Bahnhofskioske wurden aufgebrochen und Ware gestohlen und was nicht mitgenommen wurde, wurde zerstört. Das Bahnhofsmobiliar wurde teilweise gestohlen oder zerstört. Dank den Bildern auf Social Media konnte die Polizei 28 junge Personen festnehmen, darunter welche aus Sousse und El Jem, aber die Mehrheit stammte

Eisenbahnen Railways Ferrovie Ferrocarriles Caminhos de Ferro Chemins de fer Spoorwegen Järnvägar Jernbane GRATIS/FREE/GRATUIT
Nur auf pdf only seulement unicamente

Lateinamerika Afrika Asien Nordamerika Welt - América Latina África Asia América del Norte Mundo - Amérique Latine Asie Afrique Monde -
Latinamerica Africa Asia North America World - **EHEMALS/FORMER FAHRPLANCENTER NEWS, Volta o Trem, AIFFLA Info**

aus Sfax und gehörte zu den Unterstützern eines örtlichen Fussballclubs.

Vandalism against public transport vehicles and installations is increasing.

In mid-August 2025, minors caused so much damage to a new Tunis city bus by throwing stones en masse that it had to be taken out of service. On the same day, the emergency braking system of a tram was also destroyed, resulting in more disruptions. A day later, police arrested 8 youths after they were caught throwing stones from a bridge in the Ibn Sina district at cars and buses passing below.

On August 20, 2025, things got even worse. A large group of youths and hooligans first rioted at Sousse train station, and most of this group took the train (!) to El Jem, where they also caused damage to the station. After another train ride to escape the police, they reached Sfax train station, where they launched a full-scale attack on the station in the middle of the night. Passengers were harassed and, in some cases, robbed. Most of the train station's windows were smashed. Some of the youths posted their exploits on social media. Station kiosks were broken into, merchandise stolen, and what wasn't taken was destroyed. Some of the station furniture was stolen or destroyed. Thanks to the images on social media, police were able to arrest 28 young people, including some from Sousse and El Jem, but the majority were from Sfax and supporters of a local football club.

ASIEN / ASIA

VIETNAM

Seit mehreren Jahren existieren bereits touristisch orientierte Zugfahrten ab Sài Gòn. Von Hà Nội aus waren einige Wagen in den Nachtzügen nach Lào Cai für den gehobenen Tourismus reserviert. Nun hat sich die Zweigstelle Hà Nội der Staatsbahn DSVN (neu VNR) auch auf touristische Tagesausflüge eingerichtet. Seit 19. August 2025 werden Tagesausflüge ab Hauptbahnhof der Hauptstadt angeboten. Um 08.00 und 13.30 verkehren diese Züge nach Từ Sơn an der Strecke nach Đồng Đăng und zurück. Unterwegs befahren sie auch den Streckenabschnitt in der sogenannten "Eisenbahnstrasse", eine enge Gasse zwischen Häusern, wo die Züge weniger als 1 Meter an den Menschen vorbeifahren.

Im Süden des Landes wird die kurze Zweigstrecke Diêu Trì – Quy Nhơn nur noch während den Ted-Ferien, welche 2026 vom 15.02. bis 01.03.2026 dauern, bedient. Es scheint so, dass schon jetzt alle Fahrkarten dafür ausverkauft sind.

Tourist-oriented train journeys from Sài Gòn have been operating for several years. From Hà Nội, some carriages on the night trains to Lào Cai were reserved for upscale tourists. Now, the Hà Nội branch of the state railway DSVN (now VNR) has also expanded its services to cater for tourist day trips. Day trips are offered from the capital's main-station since August 19, 2025. These trains depart at 08:00 and 13:30 to Từ Sơn on the line to Đồng Đăng and return. Along the way, they also travel along the so-called "Railway Street," a narrow alley between houses where the trains pass by people at less than 1 meter.

In the south of the country, the short branch line Diêu Trì – Quy Nhơn will only be operated during the Ted holidays, which run from February 15 to March 1, 2026. It appears that all tickets are already sold out.

NAHER OSTEN/NEAR EAST

HEJAZ BAHN / HEJAZ RAILWAY

Eine Mitte 2025 gestartete Initiative der Türkei zusammen mit Syrien und Jordanien plant die Sanierung der legendären Hejaz-Bahn. Die erste Massnahme umfasst den Wiederaufbau von 30 km Strecke zwischen Damascus und Dera'a, die im Krieg völlig zerstört wurden. Dies übernimmt die Türkei. Syrien ist für die Instandsetzung der übrigen Abschnitte, welche keine Kriegsschäden aufweisen, wobei auch hier die Türkei ihre Hilfe zugesichert hat. Die jordanische Mitarbeit besteht in der Aufarbeitung der Diesel- und Dampflokomotiven in Syrien, da das Personal entsprechende Fähigkeiten mitbringt und über die vielen Jahre stets einige Triebfahrzeuge einsetzbar hielt.

Die Türkei hat nach einem Unterbruch von 13 Jahren den Strassentransport zwischen den drei Ländern wieder aufgenommen. Doch die Türkei plant auch den Schienenweg durch Syrien und Jordanien bis Aqaba am Roten Meer für den Güterverkehr – Containertransporte werden da genannt – zu öffnen. Angesichts der unterschiedlichen Spurweiten können nur Container wirtschaftlich transportiert werden. Die historische Bahn soll aber der Motor zu neuen Entwicklung im Tourismus der 3 Länder werden.

An initiative launched in mid-2025 by Turkey, together with Syria and Jordan, envisages the rehabilitation of the legendary Hejaz Railway. The first measure involves the reconstruction of 30 km of track between Damascus and Dera'a, which have been completely destroyed in the war. Turkey will undertake this. Syria is responsible for the repair of the remaining sections, which do not show war damage, and Turkey has also pledged its assistance here. Jordan's cooperation consists of the refurbishment of the diesel and steam locomotives in Syria, as the personnel have the necessary skills and have kept some locomotives operational over the years.

Turkey has resumed road transport between the two countries after a 13-year break. However, Turkey also plans to open the rail line through Syria and Jordan to Aqaba on the Red Sea for freight traffic – container transport is mentioned. Due to the different track gauges, only containers can be transported economically. However, the historic railway is intended to become the driving force behind new tourism development in the three countries.

GAZA

WIEDERAUFBAU? / RECONSTRUCTION?

Gross ist die Hoffnung, dass in der Region Gaza endlich Frieden einzug hält und die komplett verwüstete Region bald wieder menschenwürdig aufgebaut wird. Es gab schon in der Vergangenheit Pläne die Sinai-Bahn von Ägypten bis Israel wieder aufzubauen und Ägypten nahm den ersten Abschnitt vom Suez-Kanal bis El Arish auch wieder in Betrieb. Wäre ein Wiederaufbau theoretisch möglich? Denn Gaza gehört zu den am dichtesten Bewohnten Gebiet der Welt.

Theoretisch ja, denn in Gaza findet man noch heute, fast durchgehend die freie Trasse. Sie wird als Strasse verwendet und heisst auf der ganzen Länge Al-Sikkeh, was vom arabischen alsikak alhadidia kommt und Eisenbahntrasse oder -strecke heisst. Mindestens in Gaza-Stadt existiert auch noch die Ruine des einstigen Bahnhofes. Für eine Entwicklung von

Eisenbahnen Railways Ferrovie Ferrocarriles Caminhos de Ferro Chemins de fer Spoorwegen Järnvägar Jernbane GRATIS/FREE/GRATUIT
Nur auf pdf only seulement unicamente

Lateinamerika Afrika Asien Nordamerika Welt - América Latina África Asia América del Norte Mundo - Amérique Latine Asie Afrique Monde -
Latinamerica Africa Asia North America World - **EHEMALS/FORMER FAHRPLANCENTER NEWS, Volta o Trem, AIFFLA Info**

Gaza wäre die Eisenbahn durchaus sinnvoll. Wir werden sehen.

There is great hope that peace will finally arrive in the Gaza region and that the completely devastated region will soon be rebuilt in a humane manner. There have been plans in the past to rebuild the Sinai Railway from Egypt to Israel, and Egypt has reopened the first section from the Suez Canal to El Arish. Would reconstruction be theoretically possible? Gaza is one of the most densely populated areas in the world.

Theoretically, yes, because in Gaza, you can still find the open railway line almost continuously. It is used as a road and is called Al-Sikkeh along its entire length, which comes from the Arabic "alsikak alhadidia" and means "railway line" or "railway track." At least in Gaza City, the ruins of the former train station still exist. The railway would certainly make sense for the development of Gaza. We'll see.

PLUS + MINUS

Ein kurzer Überblick über wichtige Änderungen im Bahnverkehr verschiedener Länder. *A short overview about important changes of the train traffic in different countries.*

PERSONENVERKEHR / PASSENGER TRAFFIC ERÖFFNUNG / OPENING PLUS

OESTERREICH / AUSTRIA

Graz – Klagenfurt Koralmbahn 14.12.2025

PERSONENVERKEHR / PASSENGER TRAFFIC WIEDERERÖFFNUNG / REOPENING PLUS

INTERNATIONAL

Neuenhaus (DE) – Coevorden (NL) 13/12/2026

KOLUMBIEN / COLOMBIA

Sogamoso – Paipa (Tourist) 15/10/2025

POLEN

Tychy – Orzesze Jaśkowice 15/06/2015

Rypin – Brodnica 12/2030

Wierzchucin – Laskowice Pomorskie 12/2030

PERSONENVERKEHR / PASSENGER TRAFFIC STILLEGUNG / CLOSURE PLUS

FRANCE

Busseau-sur-Creuse – Felletin 31/07/2025

USA

Bis Lake – Minneapolis 04/01/2026

GÜTERVERKEHR / FREIGHT TRAFFIC ERÖFFNUNG / OPENING PLUS

OESTERREICH / AUSTRIA

Graz – Klagenfurt Koralmbahn 10/2025

GÜTERVERKEHR / FREIGHT TRAFFIC WIEDERERÖFFNUNG / REOPENING PLUS

SPANIEN / SPAIN

Huesca – Canfranc 26/06/2025

GÜTERVERKEHR / FREIGHT TRAFFIC STILLEGUNG / CLOSURES MINUS

OESTERREICH / AUSTRIA

Unzmarkt – Murau 03/2025

Keine Eisenbahn zu haben ist viel teurer, als eine teure Eisenbahn zu haben
Não ter transporte ferroviário é muito mais caro do que ter um transporte ferroviário caro.
No tener ferrocarril es mucho más caro que tener un ferrocarril caro
An expensive railway is more affordable than having no railway
Ne pas avoir un chemin de fer est beaucoup plus coûteux que d'avoir un chemin de fer coûteux
AIFFLA Slogan

!DRINGEND !

FREUNDE LATEINAMERIKANISCHER BAHNEN FLB

Wie an der letzten Generalversammlung bereits angekündigt, wird der derzeitige Sekretär des Vereins Freunde Lateinamerikanischer Bahnen (FLB) per GV 2025 seine Stelle abgeben. Deshalb sucht der FLB einen

SEKRETÄR

Antritts- und Übergabezeitpunkt auf Vereinbarung.

Der Arbeitsumfang ist gering. Die Arbeit umfasst die Teilnahme und Protokollführung an 2-3 Vorstandssitzungen pro Jahr und der GV, sowie die Archivierung besagter Dokumente. Bieten können wir ein kollegiales Umfeld innerhalb des Vorstandes.

Bei Fragen oder bei Interesse bitte Email an den Präsidenten Patrick Rudin: rudinp@hotmail.com
Ganz herzlichen Dank